

## Fachschaftsausschuss am 16.04.2017

Sitzungsbeginn: 17:40 Uhr	Sitzungsende: 22:05 Uhr
Ausschussleitung: Moritz Sattler	Protokollant: Marcus Dürr/Benedict Gruber
Beschlussfähigkeit: ja	Siehe Fließtext

0. Formalia .....	3
1. Berichte aus den Referaten .....	3
2. Kurzberichte.....	5
2.1 Bericht des 262. FSR .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
3. Diskussionsberichte.....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
3.1 Bericht des 263. FSR .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
4. Entlastungen .....	5
4.1 Entlastung der Druckbeauftragten .....	5
4.2 Entlastung des Skriptenreferenten .....	6
4.3 Entlastung des Stellv. Skriptenreferenten.....	7
4.4 Entlastung der Leitung .....	7
4.5 Entlastung der Skriptverkaufsbeauftragten ..	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
4.6 Entlastung des Stellv. Skriptverkaufsbeauftragten .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
4.7 Entlastung des Veranstaltungsreferenten .....	8
4.8 Entlastung des Stellv. Veranstaltungsreferenten.....	8
4.9 Entlastung des Referenten für Information mit PR .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
4.10 Entlastung des Referenten für Hochschulpolitik .....	8
4.11 Entlastung der Stellv. Referentin für Hochschulpolitik.....	9
4.12 Entlastung des Fachschaftszeitungsreferenten.....	9
4.13 Entlastung des Stellv. Fachschaftszeitungsreferenten .....	9
4.14 Entlastung der Erstsemesterreferentin .....	9
4.15 Entlastung des Stellv. Erstsemesterreferenten .....	10
4.16 Entlastung des Auslandsreferenten .....	10
4.17 Entlastung des Stellv. Auslandsreferenten .....	10
5. Wahlen .....	11
5.1 Wahl der Skriptenreferentin .....	12
5.2 Wahl des Druckbeauftragten.....	15

5.3	Wahl des Auslandsreferenten.....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
5.4	Wahl des Stellv. Auslandsreferenten .....	13
5.5	Wahl des Erstsemesterreferenten.....	13
5.6	Wahl der Stellv. Erstsemesterreferentin.....	13
5.7	Wahl des Fachschaftszeitungsreferenten.....	14
5.8	Wahl der Stellv. Fachschaftszeitungsreferentin .....	15
5.9	Wahl des Referenten für Hochschulpolitik.....	14
5.10	Wahl der Stellv. Referentin Hochschulpolitik .....	14
5.11	Wahl der Referenten für Information & PR....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
5.12	Wahl des Veranstaltungsreferenten .....	14
5.13	Wahl des Stellv. Veranstaltungsreferenten.....	14
5.14	Wahl des FSR-Beauftragten.....	16
5.15	Wahl des Skriptenverkaufsbeauftragten.....	15
5.16	Wahl des Stellv. Skriptenverkaufsbeauftragten .....	16
5.17	Wahl der Leitung .....	16
5.18	Wahl der Stellv. Leitung .....	17
6.	Sonstiges .....	17

## **0. Formalia**

- Tagesordnung wird vorgestellt: Entlastung des Druckbeauftragten und Wahl der Info & PR-Referentin wird vorgezogen.
- Erinnerung der Druckerei: Erneuerung der Druckereieinweisung stehen an. Es ist immer sinnvoll sich mal anzumelden, damit die Druckereileitung mal ein Bild hat. Einweisung und Erfrischung nicht das gleiche. Kleine Termine weil Ersteinweisung umfangreicher, bei Bedarf wird es mehr geben.

## **1. Berichte aus den Referaten**

### **1.1 Auslandsreferat**

- ZSK Programm mit 13 Teilnehmern angelaufen
- Dienstag City-Event
- Donnerstag Speedfriending

### **1.2 Erstsemesterreferat**

- Abschluss der Master-Ersti Woche mit der Stadtrallye
- Drei teilnehmende Gruppen; hoffen auf größere Beteiligung im Winter
- AK vorgemerkt: Stadtrallye Konzepte für Bachelor und Master
- Aufnahme von Tagesgeschäft
- Referatstreffen für den 25.4. geplant

### **1.3 Fachschaftszeitungsreferat**

- Für das kommende Semester stehen Ferdinand Elhardt und Elene Mamaladze zur Wahl
- Layout-Treffen erfolgreich
- Fachschaft kompakt fehlt noch von Leitung, Info, IT
- Reisswolf wird diese Woche ausgelegt

- Das neue Klopapier kommt diese Woche von der Rolle

#### **1.4 Referat für Hochschulpolitik**

- Gespräch mit der Verwaltung und dem Lehrstuhl fml bezüglich der Umsetzung des GEP-Teils der CAD und MZ Vorlesung
- Gespräch von Katrin und Max mit Studiendekan bezüglich einer Physikanpassung
- FVV ist bereits in Planung: bitte alle Plakateinhalte pünktlich an Max und Philipp schicken

#### **1.5 Skriptenreferat**

##### **1.5.1 Druckerei**

- Referatstreffen letzten Donnerstag
- Tagesgeschäft: einige externe Aufträge (C2 etc.)
- Druck weiterer neuen Skripten
- Erinnerung: Am 20. April sind Druckerei-Workshops (siehe E-Mail) => neue Referenten: wer eine Einweisung haben möchte, bitte melden

##### **1.5.2 Skriptenverkauf**

- Referatstreffen letzten Donnerstag (Mal sehen ob die Veranstalter die Idee des Entertainment-Blocks wieder klauen)
- Paketverkäufe fürs Grundstudium (Danke an alle Helfer fürs Packen und Verkaufen :))
- Sonderverkäufe fürs Hauptstudium
- Wöchentliche Verkäufe bekannt und veröffentlicht (bisher sieben Verkäufe)
- Extended Verkäufe am Montag und am Dienstag, ab Mittwoch normale Öffnungszeiten
- Skriptennewsletter anmelden unter [www.bit.ly/Skripten](http://www.bit.ly/Skripten)

## **1.6 Veranstaltungsreferat**

- Referatstreffen lief gut, bis auf GARNIX-Grillstand alle Projekte vergeben
- Seminaranmeldung ist gestartet
- Organisation des Frühlingsballs läuft
- Blutspende läuft noch bis Dienstag

## **1.7 Leitung**

- Besuch des Festgottesdienst zum 150-jährigen Jubiläum
- Einkauf von Geschirrtücher, Briefumschlägen + Milch & Kaffee
- Beschreibung Facebook-Seite aktualisiert
- diverse Raumreservierungen (SET, Master-SET, Sommerball, etc.)
- March for Science

## **2. Kurzberichte**

### **3. Entlastungen**

30 Basisstimmen, 2 Personalstimmen, 26 Ausschussstimmen

#### **3.1 Entlastung des Druckbeauftragten**

Sascha Rommel hat es Spaß gemacht, auch wenn es nicht immer einfach war. Er freut sich auf eine Entlastung.

Antrag auf geheime und getrennte Entlastung wird gestellt von Franziska Ochsenfarth.

Riesen Dank von Franziska Ochsenfarth und Felix Forster, da Sascha immer für alle da war. Franziska bedankt sich auch im Namen der ganzen Fachschaft. Danksagungen kommen auch von den Reisswölfen, der Finanzer und dem ganzen Skriptenreferat.

Sascha Rommel ist einstimmig entlastet.

### **3.2 Entlastung der Leitung**

Felix Forster: insgesamt cooles Semester, zeitliche Herausforderung mit Praktikum, ihm nach dennoch nichts Großes auf der Strecke geblieben. Man will immer mehr machen, immer bleibt was liegen. Haben aber trotzdem was erreicht.

Kleinere Anschaffungen: alles Mögliche, Küche jetzt in einem sehr gutem Zustand, Büro: Telefonhalter. Türhalter gekauft. Schild für Fragen. Polos. Handyladestation angeschafft. Rege Nutzung derer. Immateriell auch was erreicht, Verlängerung der Biböffnungszeiten, eine Stunde früher von 8 bis 9. Spinde geleert. Drei Punkte der FVV die immer wieder kommen: abgehakt. Auch Hoodies. Vereinszweck damit erfüllt, nämlich die Verbesserung der Studienbedingungen.

Anfang des Semester andere Ausführung des Interessententreffen im Hof 1, ganz gut gelaufen mit vielen Interessenten aus allem Studiumslagen. gut hinbekommen.

Bei der Teamentwicklung wurde das Programm zurückgefahren, nur das nötigste, jetzt kommt wieder mehr. War so weil Zeit gefehlt hat oder andere im Praktikum waren. Aber Sachen wie FZB oder Weihnachtsmarktbesuch waren da.

Referententreffen: nicht nur Kaffee trinken. Fast alles zusammen mit IKOM gemacht, nicht nur Kaffee trinken. Gut für beide Seiten.

Zusammenarbeit mit IKOM spitze, besonders der Leitung. WA-Gruppe, Geburtstagsfeiereinladung, also auch persönlich wurden Kontakte geknüpft.

Kommunikation lief auch mit anderen Fachschaften, Chemie, MPI, EI, Sophia, Mario, Freddy waren öfters da, auch Freundschaften sind also da.

Also viel Cooles passiert, einiges erreicht.

Jerry Lambert: Felix hat alles gesagt, deshalb großes Dankeschön an Felix, riesen Engagement. Es geht zwar, wenn man im Praktikum ist, aber das erforderte ein riesen Engagement von. Sehr sehr geiles Semester.

Flo vor dem Esche: Wer hat gemerkt, dass Jerry nur am Abend gekommen ist?

Antonia Seibold: beeindruckend, manchmal hat Jerry sogar in der Druckerei geschlafen. Klar, er war nicht immer da, hat aber trotzdem viel Arbeit geleistet.

Felicitas Engel: überrascht, wie gut das geklappt hat, doch immer da, im Notfall Praktikum früher verlassen.

Kathrin Mosler: am Nachmittag immer aufgetaucht, immer ansprechbar, vielen Dank.

Flo: Lob nochmal wiederholen, beeindruckend wie oft Jerry doch da war. Untertags hat er doch gefehlt, wie etwa bei Meinungsverschiedenheiten wie etwa Posts. Da wäre es toll gewesen, dass Jerry da gewesen wäre. Soll nicht nochmal passieren bitte.

Felix: Lob: Leitung nur so stark wie die FS dahinter, cool, was wir so alles machen, was alles losgeht, immer produktive FS, macht Spaß, Lob an alle.

Danke an Jerry und Nora. Jerry immer erreichbar über WA, verstehen sich super. Nora zunehmend mit dabei, wurde eingearbeitet und hat frischen Wind mitgebracht. Danke für das Dreier Team. Danke an alte Leitungen, haben auch geholfen und wissen Bescheid.

Feli: super, die Stimmung war gut, das soll man sich auch einreden.

Antrag auf geheime und getrennte Wahl.

Felix Forster ist mit 2 Enthaltungen entlastet.

### **3.3 Entlastung der stellv. Leitung**

Jerry Lambert mit 2 Enthaltungen entlastet.

### **3.4 Entlastung der Skriptenverkaufsbeauftragten**

Benedict Gruber: Skriptenverkauf wurde aufgewertet, zu Verkaufszeiten beleuchtet, CAD-Zeichnungen hängen da, gute Stimmung, 7 Verkäufe die Woche. Skripten Newsletter eingeführt, man kann sich anmelden.

Neues Türschild. Lina Kunze eingelernt, wird gut laufen.

Lorenz Pak: nichts hinzuzufügen

Kathi Schulz: Super, ihr und Sascha viel Arbeit abgenommen. Freut sich aufs nächste Semester.

Feli: eines der am meisten unterschätzten Beauftragtümer. Viel umgesetzt, sieht toll aus, viele Verkäufer. Mega gut.

Kathi M: Danke für die gute Zusammenarbeit. Dreamteam, schade dass die Ära vorbei ist.

Benedict Gruber ist einstimmig entlastet

### **3.5 Entlastung des stellv. S Skriptenverkaufsbeauftragten**

Lorenz Pak ist einstimmig entlastet

### **3.6 Entlastung des FSR-Beauftragtentums**

Johannes Beyer: 7 FSRs fanden dieses Semester statt, FSMB war überall vertreten: in Garching, in der Innenstadt, im WZW, sogar in Straubing.

Vor- und Nachbesprechungen liefen anfangs etwas holprig, dann ging es. Es waren nicht nur immer Hopos dort, toll.

vielen Dank an die Diskussionsteilnehmenden

Katha Wurtinger: mega gute Arbeit, tolle Begeisterung, Vor- und Nachbesprechung gut gepackt

Feli: schließt sich Katha an, Entlastungsschreiben toll, super ausführlich

Johannes Beyer ist einstimmig entlastet.

### **3.7 Entlastung des Veranstaltungsreferenten**

Lorenz Bayerlein: hofft, es hat uns gefallen, Schwierigkeiten gab es keine. Bedankt sich bei den Veranstaltern, freut sich auf das Semester ´m und ass er auf Ju und Dani

Daniel Faust: Nur Mitarbeitersituation bedenklich, liegt aber am Ausfall der esp, sollte ein Ausreißer gewesen sein. Hat Spaß gemacht. Danke

Esp 2018? Es gibt Gespräche dazu sowie Planungen.

Lorenz Bayerlein mit einer Enthaltung entlastet.

### **3.8 Entlastung des Stellv. Veranstaltungsreferenten**

- Daniel einstimmig entlastet.
- *Daniel überträgt seine Stimme an Toni und geht.*

### **3.9 Entlastung des Referenten für Hochschulpolitik**

Daniel Schneider: viele Themen, fragen? kommt auf Referenten zu. Persönlich Gespräche immer von Vorteil. Ist gut gelaufen, von eigener Arbeit zufrieden, Referat sehr gewachsen, viele Aufgaben verteilt. Mit gutem Gewissen ins SoSe.

Toni: wenn was ist, sagen. Die Professorenschaft macht von alleine ungern was.

Jerry: ziemlich große Fußstapfen wegen Vorgänger, aber gut gemacht, andere Qualitäten, Teamzusammenhalt, Referat ist groß und hält zusammen.

Feli: unabhängig vom letzten Semester (auch wenn es super war), vor allem Toni immer da und ansprechbar, Hoporeferenten ist ein großer Job

Toni: Danke, an alle, die Arbeit von ihr genommen haben, hätte sie nicht geschafft sonst.

Moritz: tolle Koordination, super gelaufen.



Daniel Schneider ist einstimmig entlastet.

*Daniel überträgt seine Stimme an Toni und geht.*

### **3.10 Entlastung der Stellv. Referentin für Hochschulpolitik**

Antonia Seibold ist einstimmig entlastet.

### **3.11 Entlastung des Fachschaftszeitungsreferenten**

Ferdinand Elhardt: spricht auch für Christina, die nicht da ist, da Praktikum

3 Reisswölfe, zwei Wölfe, Klopapier

Neue Zugänge, davor kritisch

Gespräche mit Frauenbeauftragten, Hilfe von Leute nicht im Referat, z. B. Artikel über das Lehrstuhlflugzeug in Wiener Neustadt, sowas ist immer toll

Nora: Ersti-Reisswolf hat toll geklappt, viel Spaß dabei

Felix Mihé: Super nachfolge, tolle Arbeit

Ferdi zu Christina: toll mit ihr. Äußerst zuverlässig, angenehme Kollegin, in FS integriert

Feli: tolle Referatstreffen mit Kochen und Layouten. Super Arbeit, sieht man am Ergebnis.

Ferdi ist einstimmig entlastet

### **3.12 Entlastung des Stellv. Fachschaftszeitungsreferenten**

Christina ist einstimmig entlastet

### **3.13 Entlastung der Erstsemesterreferenten**

Sebastian Sapper: Hat ihm sehr viel Spaß gemacht, zweites und letztes Semester al Referent. Lustig, auch mit Frauenbeauftragter, danke an Jerry dafür, danke an Sascha für SchIT hefte, danke an Benjamin und Jan für Infotag. Frohen Mutes, dass Caro und Benjamin das machen werde.

Caro: hoffentlich mehr Mastererstis bei der nächsten Stadtrally, viel gelernt.

Nora: kann sie nur loben, super gemacht, viele Ideen, das Referat toll weitergeführt.

Philipp Koch: kann sich nur bedanken, coole Veranstaltungen, viel gemacht, Ersti-Woche, SchIT, toll. Beruft sich auf seinen Ersti-Blick.

Sebastian Sapper ist einstimmig entlastet.

### **3.14 Entlastung des Stellv. Erstsemesterreferenten**

Caroline Guo ist einstimmig entlastet.

### **3.15 Entlastung des Auslandsreferenten**

Alexander Reindl: Florian Hechtl in Abwesenheit, da in Singapur. Gut gewachsen, viele Länder. Eigenes Budget bekommen. Zusammenarbeit hat gut funktioniert. Zusammenarbeit mit ZSK angestoßen, läuft seit letzter Woche.

Felix F: cool, dass ihr das so ausbaut, z. B. escape room game, Bowling, neuer Wind. Toll, für das jüngste Referat, tolle Betreuung. Sehr sehr gut.

Florian Hechtl ist einstimmig entlastet.

### **3.16 Entlastung des Stellv. Auslandsreferenten**

Alexander Reindl ist einstimmig entlastet.

### **3.17 Entlastung der Skriptenreferentin**

Katharina Schulz: Garderobe aufgeräumt, viele Müllsäcke weg, war mal nötig

Konnte sich super auf Sascha verlassen. Hat sich um den Nachdruck gekümmert. Konnte die Nachfolge einlernen.

Sascha hat kurzfristige Sachen übernommen, was jetzt runtergefahren wird. Anderen muss klar gemacht werden, dass Drucker nicht immer Zeit haben. Danke an Ju für zusätzliche Fragen. Es hat sich einiges getan.

Prüfungssammlungen, SAD planen hat viel besser geklappt als im Semester davor. Freut sich auf Delegation, konnte Marcus Dürr einlernen, dann Alexander Gérard und Jan Nalivaika, mit Excel liste, usw.

Danke an Verkaufsbeauftragte.

Felix: der Verein heißt nicht zufällig studierendruck, deshalb wichtiges Referat, trotz weniger Leute super gemacht, auch toll dass viel Nachfolge ist. Arbeit wurde mehr wertgeschätzt. tolle Arbeit

Kathi M: tolle Arbeit, Basis da unten, toll, dass Nachwuchs da ist.

Lorenz: danke für die Zusammenarbeit, keine Probleme, freut sich auf das nächste Semester mit Kathi.

Katharina Schulz ist einstimmig entlastet.

- *Katharina Wurtinger übernimmt Franziska Ochsenfarths Stimme*

## **4. Wahlen**

### **4.1 Wahl der Referentin für Info & PR**

Eva Herrmann: Würde sie sehr freuen, da hat sie angefangen, es macht ihr Spaß, sie will für die Studis da sein. Homepage aktualisieren macht ihr Spaß. Hat ihre GOPs bestanden.

Katha Wurtinger: toll, dass wieder wer im Inforef ist, war letztens unbesetzt. Wem langweilig ist soll ins Inforef, vor allem Altnasen.

Feli Engel: toll, dass du das machst.

Toni Seibold: ist zwar an niemanden persönlich gerichtet und zwar ehren- und lobenswert, aber nicht so toll, dass junge Leute Referatsleitungen übernehmen. Zwar gut, aber keine Ahnung, was da auf sie zukommt. Gespräch in der Kaffeeküche steht an.

Eva Hermann ist mit einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

## **4.2 Wahl der Skriptenreferentin**

Katharina Schulz: Fehler in der Bewerbung: es gibt auch einen stellvertretenden Druckbeauftragten, das ist Jan Nalivaika.

Dieses Semester mehr Unterstützung, Workshops erstes Thema. Schneidemaschine warten, Océ-Wartungsvertrag verlängern, Vorstandsunterstützung gewünscht.

Will sich mit dem fml-Lehrstuhl zusammensetzen, weil dauernd andere Cover gewünscht werden, davon welche in Farbe, was mit den Océ-Druckern nicht funktioniert, deshalb auf der Konica, das ist teurer und aufwändiger. Eine längerfristige Lösung wird deshalb gesucht.

Arbeitsschutz: viel Arbeit von externen Experten, schwangerschaftsfreundliche Arbeitsbedingungen werden geschaffen.

Nachdruck wird an die Druckbeauftragten abgegeben, mehr Zeit für andere Sachen. Nachdrucktag Montag um 10:00.

Bedankt sich für die Zusammenarbeit mit der FS, Einweisungen gute Lösung. Wichtig jetzt, Mülltrennung z. B., also bitte Druckerei sauber halten.

Freut sich auf die Zeit, viel gelernt, Abläufe, Budget.

Katharina Schulz einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

## **4.2 Wahl des stellv. Skriptenreferenten**

Marcus: an die Leitung: bitte kümmert euch um eine Toilette in Druckereinähe. Die Arbeit in der Druckerei macht ihm sehr viel Spaß, der Rest wurde schon gesagt.

Kathi: die Leute sollen wissen, wer Chef ist, deshalb auch praktisch, wenn man nicht in den 3. Stock muss und Leute einfach so in die Druckerei reingehen können.

Toni: Ist Marcus sich auch des Arbeitsaufwandes und der Zeitinvestition bewusst?

Marcus: Ja. Genug Zeit und Planung für die Prüfungszeit ist schon vorgesehen.

Apell von Katha: Uni First. Lösung von Marcus: er hat sich schon Gedanken gemacht, wie das mit Studium zu vereinbaren ist.

Kathi: Marcus hat sich schon deswegen Gedanken gemacht und hat wird in der Prüfungszeit weniger machen, dafür mehr beim SAD.

Moritz: Marcus soll nicht überbeansprucht werden.

Marcus Dürr ist mit einer Gegenstimme gewählt und nimmt die Wahl an.

31 Personalstimmen

#### **4.3 Wahl der stellv. Auslandsreferentin**

Winnie Xu: freut sich auf die Zeit.

Winnie Xu ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **4.4 Wahl des Erstsemesterreferenten**

Caro: im SoSe SET und POWER organisiert, neue Ideen wie etwa Kochtreff, neue Erstis bekommen Papierbrief, nicht nur Mail, andere Erstveranstaltungen sollen verbessert werden.

Benjamin: sieht gut aufgenommen im Referat und der FS, will deshalb mehr- und weitermachen

Caro: für Benjamin entschieden, weil noch er noch Ersti ist, deswegen weiß er, was die wollen.

Toni: wie funktioniert der Kochtreff?

Caro: 2. Woche WiSe, Leute melden sich an und werden dann zufällig einer Gruppe zugeteilt. Dann wird bei einem Gruppenmitglied gekocht.

Toni: wie geht das mit Prüfungen?

Caro: so früh wie möglich mit dem lernen, sie hat sich die Zeit im Sommer schon freigehalten.

Carolin Guo ist mit einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **4.5 Wahl der Stellv. Erstsemesterreferentin**

Toni: Benjamin: Arbeitsaufwand bewusst, er weiß, es ist nicht wenig Arbeit.

Toni: Uni geht vor

Sebastian: als ehemaliger Referent: es wird mit der neuen Besetzung klappen, meldet euch bei Fragen.

Benjamin Villard ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **4.6 Wahl des Referenten für Hochschulpolitik**

Antonia Seibold will den hohen Standard im Referat beibehalten. Ebenso soll die gute Zusammenarbeit mit anderen Fachschaften aufrecht erhalten bleiben.

Kathi S. lobt die Ehrlichkeit und Direktheit von Antonia.

Antonia will auch mal in andere Referate reinschnuppern, sieht sich aber beim HoPo-Referat.

Felix erkundigt sich bezüglich Aufgabenteilung im Referat. Antonia sieht genügend Arbeit für das Referat und weißt darauf hin, dass das Studium trotzdem Vorrang hat.

Antonia Seibold wird mit einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **4.7 Wahl der Stellv. Referentin Hochschulpolitik**

Simon Kaddick freut sich auf die gemeinsame Leitung mit Antonia und sieht ein stressfreies Semester vor sich, da keine neuen Referatsmitglieder eingelernt werden müssen. So will er den Status quo aufrechterhalten.

Katha fragt bzgl. der Trennung zwischen Referatsleitung und PAS-HiWi. Simon sieht das unproblematisch und wird bei der SZK keine Verwaltungssachen bearbeiten.

Simon wird mit drei Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **4.8 Wahl des Veranstaltungsreferenten**

Daniel Faust freut sich auf das nächste Semester mit mehr Veranstaltungen. Bereits zu Semesterstart wurden schon einige Events durchgeführt. Für den Grillstand auf dem GARNIX suchen sie immer noch eine Grillstandleitung.

Felix lobt die Arbeit des Veranstaltungsreferats.

Nora erkundigt sich nach der Arbeitersituation. Daniel hofft auf einen Ausreißer bei dem Referatstreffen in diesem Semester, ist aber zuversichtlich, dass durch die anstehende esp wieder mehr Mitarbeiter gewonnen werden können.

Daniel Faust wird mit einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **4.9 Wahl des Stellv. Veranstaltungsreferenten**

Julika Hoyer hat bereits viel Erfahrung im Veranstaltungsbereich gesammelt und wird Daniel gut unterstützen können.

Da sie nicht anwesend ist wird ihre Wahl vertagt.

#### **4.10 Wahl des Fachschaftszeitungsreferenten**

Ferdinand Elhardt berichtet über die Pläne für Reisswolf und Klopapier.

Ferdinand Elhardt wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an

#### **4.11 Wahl der Stellv. Fachschaftszeitungsreferentin**

Elene Mamaladze stellt sich vor und ist zuversichtlich für das neue Semester, da sie schon einen guten Überblick über das Referat hat und sich gut auskennt.

Sie bittet um das Durchlesen der Artikel durch andere, damit sich die Fehleranzahl minimiert.

Antonia fragt Elene über ihre Präsenz in der Fachschaft und den allgemeinen Überblick. Elene will häufiger vor Ort sein und sich einen Einblick in die anderen Referate verschaffen.

Elene Mamaladze wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **4.12 Wahl der Druckbeauftragten**

30 Basisstimmen

Alexander Gérard und Jan Nalivaika werden von der Skriptenreferentin Katharina Schulz vorgeschlagen. Katharina ist froh über die Motivation der beiden und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Die beiden stellen sich vor und reden über ihre Pläne.

Es wird nach der Studiumssituation der beiden gefragt.

Alex hat Altlasten und ist sich dessen bewusst.

Jan ist gut unterwegs und zuversichtlich die anstehenden Aufgaben zu meistern.

Felix lobt die vollbesetzte Skriptenreferatsleitung und deren Vorteile.

Nora weißt auf den Vorrang und die Belastung durch das Studium hin und verweist auf die Unterstützung durch die Fachschaft.

Katharina wirbt bereits für Nachfolge und freut sich über Interessenten.

Alexander Gérard und Jan Nalivaika werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

#### **4.13 Wahl des Skriptenverkaufsbeauftragten**

Lorenz Pak wird von der Skriptenreferentin Katharina Schulz vorgeschlagen.

Katharina ist froh über die gute Zusammenarbeit und freut sich auf das kommende Semester.

Lorenz stellt sich vor und legt seine Ziele dar. Dazu gehört das akute Platzproblem. Hier sind bereits Lösungen angedacht. Ebenso will er eine mögliche Kartenzahlung umsetzen, worauf die Reaktion der Financer verhalten ausfiel.

Marcus fragt, wie eine solche Lösung für das Platzproblem aussehen könnte. Lorenz will eine neue Leiter einbauen, damit neue Gebiete im Skriptenverkauf erschlossen werden können. Ebenso will er die Regale erweitern.

Feli weist darauf hin, dass sie den Skriptenverkauf immer noch großartig findet.

Lorenz Pak wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **4.14 Wahl des Stellv. Skriptenverkaufsbeauftragten**

Lina Kunze wird von der Skriptenreferentin Katharina Schulz vorgeschlagen.

Sie will die Digitalisierung weiter vorantreiben und ein Online Reservierungssystem sowie eine aktuelle Bestandsanzeige einführen. Sie fühlt sich bereits gut eingelernt und freut sich das das neue Semester und wirbt für interessierte Verkäufer.

Katharina lobt, dass Lina bereits ein neues Skript organisieren konnte.

Jerry fragt Lina nach ihrer Studiensituation. Lina verweist auf ihr entspanntes Informatik-Studium und kann sich somit voll und ganz dem Skriptenverkauf widmen.

Lina Kunze wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **4.15 Wahl des FSR-Beauftragten**

Johannes Beyer wird von der HoPo-Referentin Antonia Seibold vorgeschlagen.

Sie lobt seine Kompetenz.

Johannes freut sich, dass Amt ein zweites Mal übernehmen zu dürfen und will die gute Arbeit aus dem letzten Semester fortsetzen. Er will die beiden Referenten unterstützen und motiviert andere Fachschaftler, besonders Erstis zur Teilnahme an den FSR.

Nora lobt Johannes Kontakt zu andern Fachschaften.

Johannes Beyer wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **4.16 Wahl der Leitung**

Jerry Lambert stellt sich vor und berichtet über die Ziele:

Zusammenarbeit mit IKOM fördern (bereits PuR-Treffen und gemeinsames Teambudget) mit dem Nebeneffekt der gemeinsamen Hilfe bei Veranstaltungen

Vertiefung der Zusammenarbeit mit anderen Fachschaften und dem AstA auch im Hinblick auf bessere Vernetzung und Hilfe besonders in Garching

Stehen für alle zur Verfügung und können immer um Hilfe gebeten werden. Sie werden sich aber nicht einmischen

Nach der nicht idealen Arbeitersituation in der Teamentwicklung, steht nun ein positives Semester mit größeren Events an

Feli lobt das Engagement und die Seriosität von Jerry und sieht die neue Leitung als eingespieltes Team.

Antonia fragt im Auftrag von Daniel fragt nach seiner Meinung über HoPo.

Jerry sieht es als den Hauptpunkt für die Verbesserung der Studienbedingungen. Er ist bereits aktiv an der Masterüberarbeitung beteiligt und sieht eine Zusammenarbeit zwischen Leitung und HoPo als notwendig an.

Felix erzählt vom Zustandekommen der Kandidaten, steht hinter der Entscheidung und ist zuversichtlich für das nächste Semester.

Flo vor dem Esche verweist auf das anfängliche Zögern über die Kandidatenwahl und regt ein Überdenken des Auswahlverfahrens an.



Jerry will dies bereits bei der nächsten Wahl umsetzen.

Moritz lobt das Dreierteam in der Vorbereitung des Semesters und lobt das weiter vorhandene Engagement von Felix.

Jerry Lambert wird mit zwei Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **4.17 Wahl der Stellv. Leitung**

Nora Reinbold stellt sich vor.

Sie will durch ein Kaffeekränzchen eine wöchentliche Basis für den Austausch zwischen den Referenten und ein damit einhergehendes Teambuilding bieten.

Ebenso soll durch eine AK die Fachschaft „renoviert“ werden, wodurch eine gute Außendarstellung erreicht werden soll.

Feli ist von dieser Idee angetan und traut Nora die Rolle zu, auch weil sie bereits das Erstsemesterreferat erfolgreich geleitet hat.

Fabiola fragt nach der Studiensituation von Nora.

Nora ist gut dabei und hat auch nicht vor, nächstes Semester ins Praktikum zu gehen, wodurch sie ihren Leitungstätigkeiten nachgehen kann.

Sascha erkundigt sich nach Noras Rolle bei der esp.

Nora will nur als eine beratende Rolle agieren, damit sie ihren Leitungstätigkeiten nachkommen kann.

Franzi will die Motivation von Nora für das Amt erfahren.

Nora hat bereits Einblick in mehrere Referate und freut sich nun das Team koordinieren zu dürfen und Verantwortung zu übernehmen. Ebenso interessiert sie sich für die hochschulpolitischen Angelegenheiten.

Antonia fragt im Auftrag von Daniel fragt nach ihrer Meinung über HoPo.

Nora sieht diese als Kernpunkt des Kontaktes zur Fakultät und vertraut den Referenten dabei. Ebenso will sie mehr auf die Referenten zukommen, um mehr Einblick zu bekommen.

Nora Reinbold wird mit einer Enthaltung und einer Gegenstimme gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **5. Sonstiges**

Katha weist auf die Rolle der Altnasen hin und, dass man immer auf diese zukommen kann, egal mit welcher Meinung

Katha und Flo erzählen vom Klau der Duisburger Flagge und freuen sich über Auslösungsideen

Plan für ein Care-Paket für Soest

Flo wirbt für die Bierstandschiicht auf der maTUM

Lorenz B. bittet um Mithilfe beim Abbau der Blutspende, sowie für die Bierstandschiicht auf der Unity

Feli sucht nach möglichen Kandidaten für die BHG-Wahl

Abteilungsversammlung am nächsten Montag mit Gruppenfoto vor der AV

Philipp findet das Mentee-Programm toll

Katharina erinnert an die Einweisung und Auffrischung für die Druckerei

Daniel erinnert an das Garchinger Austauschtreffen in der Chemie  
Lorenz wirbt für den Skriptennewsletter ([www.bit.ly/Skripten](http://www.bit.ly/Skripten))  
Max hat die Suffleitung übernommen  
Johannes sucht Hilfe für das Aushängen des neuen Klopapiers

---

Ausschussleitung

---

Protokollant